



Energietipp:

Sodbrennen-Reflux oder der Blitzableiter der Seele

Der Trend nimmt leider zu: Reflux mit Sodbrennen, Magenschmerzen, Husten, Heiserkeit, Halsschmerzen und Asthma betrifft – mehr oder weniger regelmäßig – bereits rund 1,5 Millionen Österreicher. Tendenz weltweit steigend.

Zur Krankheit wird Reflux, wenn die dadurch hervorgerufenen Beschwerden Produktivität und Lebensqualität der Betroffenen schmälern und/oder bereits eine Vorstufe von Krebs (Barrett-Ösophagus; Barrett-Syndrom) vorliegt.

Nicht von ungefähr zählen Magensäureblocker, sogenannte Protonenpumpen-Hemmer (PPI) umgangssprachlich Magenschoner genannt, mittlerweile zu den weltweit meistverordneten Präparaten.

Das mag schön sein für die Pharmaindustrie, aber wie geht es den Betroffenen dabei? Haben Sie damit ihr permanent belastendes Alltagsproblem im Griff? Natürlich nicht!

„Es steht mir bis zum Hals“, „Mir stößt die Galle auf“, „Ich will das nicht mehr hinunterschlucken“, „Mir ist im wahrsten Sinn des Wortes zum Kotzen“ –

Derlei Formulierungen weisen bekanntlich weniger auf ungenießbare Speisen hin als auf nervende Situationen. Was geht hier vor? Was schafft sich hier Luft und wird zum Warnsignal?

Die Speiseröhre entwickelt sich zunehmend zum Spiegel der Seele, zur Bühne für die Darstellung von Mangel an Zuwendung, Liebe, Respekt und Aufmerksamkeit.

In unserem von Technik, Eile und Stress dominierten Leben finden wir über Speiseröhre und Hals ein Ventil, uns Luft zu verschaffen, von Druck zu befreien und auf unsere Unzufriedenheit und Überforderung die uns im Magen liegt, aufmerksam zu machen.

Plakativer ausgedrückt: **Die Speiseröhre wird zum Blitzableiter für die leidende Seele.**

Damit kommt den geschilderten Refluxbeschwerden also eine besondere Bedeutung zu: Sie sind Ausdruck von Mangel, Enttäuschung, empfundener oder realer Undankbarkeit oder schlichtweg **permanenter Überforderung**.

Häufig werden Sodbrennen, saures Aufstoßen oder der Knödel im Hals aber nicht als solche erkannt und verstanden. Bleibt nun dieser empfundene Mangel, bleiben die unerfüllten Erwartungen bestehen, nehmen die Beschwerden zu.

Denn ohne das Erkennen und Behandeln der Ursachen von Reflux werden weder Medikamente und Ernährung noch ein chirurgischer Eingriff nachhaltig helfen können.

Das Abenteuer „Reflux und Seele“ weist uns also schlussendlich den Weg zu der faszinierenden Entdeckung, dass den körperlichen (somatischen) und psychischen Symptomen (Gemüt, Stimmung, Seele) des Refluxes

ein gemeinsames, ursächliches Phänomen zugrunde liegt: „der Ausbleib“ als Überbegriff von Mangel an Liebe, Wertschätzung, Aufmerksamkeit und allgemeiner Zuwendung.

Nicht zuletzt sagt uns die revoltierende Speiseröhre auch etwas über den Zustand unserer modernen Existenz. Sie zwingt uns, unser Dasein infrage zu stellen und motiviert uns, dieses durch Beantwortung bestimmter Fragen neu zu bewerten und zu beurteilen.

Daraus mögen gedankliche Ansätze zu einer Verbesserung der Lebensführung des modernen Menschen entstehen. Vielleicht sagt uns die Speiseröhre auch, dass wir uns immer wieder aus dem stressigen, schnelllebigen Fluss der modernen Lebensweise her,

ausnehmen sollten, innehalten sollten, um uns Zeit und Raum für Besinnung zu gönnen.

Warum schmerzt Dein Magen und brennt Deine Speiseröhre?

Finde es jetzt heraus und vereinbare einen Termin.